

# In Rom gestohlen, in Raubling sichergestellt



Schleierfahnder der Grenzpolizeiinspektion Raubling kontrollierten am Sonntag einen Toyota mit deutscher Zulassung, der in Rom gestohlen worden war. Der 46-jährige Fahrer wies sich ordnungsgemäß aus und legte auch die Zulassungsbescheinigung für den Toyota vor. Als die Polizisten das Fahrzeug genauer unter die Lupe nahmen, bemerkten sie jedoch, dass in professioneller Weise Daten verändert worden waren.

Die Fahnder konnten das Fahrzeug identifizieren und es stellte sich heraus, dass der Toyota Ende Juli in Rom entwendet worden war und von den italienischen Behörden gesucht wurde.

Die Beamten stellten das Fahrzeug sicher und nahmen den Fahrer wegen Verdachts der Hehlerei fest. Der gebürtige Rumäne wurde dem Ermittlungsrichter vorgeführt und anschließend in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.

Auch der Beifahrer, ein 54-Jähriger mit irakischer Staatsangehörigkeit, wurde zur Anzeige gebracht. Er besaß lediglich einen rumänischen Aufenthaltstitel, der in Deutschland nicht gültig ist und wird sich wohl wegen unerlaubter Einreise und illegalem Aufenthalt verantworten müssen.